

Was ist ein „CI-Audiologe“?

Patienteninformation

Die steigende Komplexität der Rehabilitation von stark hörgeschädigten Patienten mit Cochlea-Implantaten (CI) hat die Notwendigkeit eines qualifizierten Audiologen hervorgebracht, der von anerkannten Experten der DGA zertifiziert wird. In CI-versorgenden Einrichtungen wird ein Fachmann benötigt, der über umfassende Kenntnisse in Medizin, Audiologie, Pädagogik, Psychologie und Technik verfügt. Die aktuelle AWMF-Leitlinie sowie das Weißbuch zur CI-Versorgung fordert die Beteiligung eines solchen Experten. Die Audiologie spielt eine zentrale Rolle in der gesamten CI-Versorgung, angefangen von der Diagnose bis zur lebenslangen Nachsorge. Bisher gibt es keine akademische Ausbildung, die diesem hohen Anspruch gerecht wird. Daher hat die DGA ein umfassendes Ausbildungsprogramm entwickelt, das von CI-Audiologen beherrscht werden muss. Dieses Programm umfasst theoretische Schulung und praktische Erfahrung, die mit einem Zertifikat der DGA abschließt. Die Ausbildungsinhalte, die Fachanerkennung als CI-Audiologe sowie die fortlaufende Weiterbildung sind in der Weiterbildungsordnung festgelegt. Jede CI-versorgende Einrichtung muss mindestens einen CI-Audiologen gemäß diesen Standards beschäftigen, um die Qualität der Versorgung sicherzustellen und das volle Potenzial der Behandlung auszuschöpfen.

Sie haben Fragen oder möchten weitere Informationen zur Zertifizierung von CI-Audiologen? Bitte kontaktieren Sie die Geschäftsstelle der DGA:

E-Mail: dga@hz-ol.de

Telefon: (0441) 2172-500

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR AUDIOLOGIE E.V.

C/O HAUS DES HÖRENS

MARIE-CURIE-STRASSE 2

D-26129 OLDENBURG